

Allgemeine Botanische Zeitschrift

für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie etc.

Referierendes Organ

des Preußischen botanischen Vereins in Königsberg und Organ des Berliner botanischen Tauschvereins und der botanischen Vereine zu Hamburg und Nürnberg

Bei freier Zu- sendung jähr- lich 6 Mark	Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von A. Kneucker , Werderplatz 48 in Karlsruhe. Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe i. B.	Die zweige- spaltene Peti- zeile 25 Pf.
--	---	---

Ausgegeben am 30. Juni 1914.

INHALT.

Die Herren Mitarbeiter tragen für Form und Inhalt der von ihnen unterzeichneten Arbeiten volle Verantwortung.

Originalarbeiten: Dietrich Kalkhoff: *Ophrys penedensis*. — R. Berger: Nachtrag zu den Beiträgen zur Kenntnis der Flora von Süddalmatien.

Floristische Beiträge, kleinere Mitteilungen usw.: K. Wein, Die Verbreitung von *Ventenata dubia* (Leers) Coss. am südlichen Harzrande. — Derselbe: Miscellaneen zur Kenntnis der Harzflora. I. Was ist *Barbarea pseudostricta*? — Dr. C. C. Hosseus: Dr. Jakob Huber.

Bot. Literatur, Zeitschriften usw.: A. Kneucker: Simroth, Dr. Heinr., Die Pendulations-theorie. 2. Aufl. — Derselbe: Thomas, Dr. Friedr. A. W., Das Elisabeth-Linné-Phänomen und seine Deutungen. — Derselbe: Hayek, Dr. Aug. von, Die Pflanzendecke Österreich-Ungarns. — Inhaltsangabe von botan. Zeitschriften usw.

Bot. Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccantenwerke, Reisen usw.: General-versammlungen der Deutsch. Bot. Gesellschaft, der Freien Vereinigung für Pflanzengeographie und systematische Botanik und der Vereinigung für angewandte Botanik vom 3.—6. August 1914 zu München. — Alpiner Pflanzengarten im Riesengebirge.

Personalnachrichten.

Ophrys penedensis Dietrich Kalkhoff.

Von Dietr. Kalkhoff. Mit einer Farbendrucktafel.

Pflanze zirka 24 cm hoch, am Grunde mit 4 am Boden liegenden und 1 aufrechten Blatt. Blätter lanzettlich, spitz, zirka 6 cm lang und 1,3—1,5 cm breit. Ein scheidiges Blatt umhüllt den Stengel bis zu 9,2 cm Höhe.

Der Blütenstand (von der Basis des untersten Deckblattes an) mißt zirka 8 cm und trägt 3 Blüten. Die Blüten sind, sternförmig ausgebreitet, nach oben gerichtet. Äußere Perigonblätter zirka 1,5 cm lang, rosa, mit starken grünen Mittelstreifen. Innere Perigonblätter zirka 1 cm lang, oberseits purpurrot, unterseits rosa, mit schwacher grüner, ungefähr von der Mitte bis in die Spitze reichender Mittelrippe. Lippe zirka 1,3 cm lang, spitz-zungenförmig, purpurrot, kahl, etwas glänzend, am oberen Teil verbreitert und mit dunkelpurpurn-samt-haarigen, etwas ausgeschweiften Rändern. Fruchtknoten 2,0—2,2 cm lang, grün, mit 6 tiefen Längsfurchen. Säulchen dick, mit zwei gelben

Honigdrüsen. Schnabel kurz, rotbraun, beinahe rechtwinklig abstehend, Staubbeutel klein, bei der untersten und obersten Blüte anscheinend verkümmert. Deckblätter hellgrün, schmal, bei der unteren und mittleren Blüte länger (3 cm und 2,3 cm), bei der obersten Blüte kürzer (1,7 cm) als der Fruchtknoten. Verbindet man die Spitzen der äußeren Perigonblätter durch Linien, so erhält man ein gleichseitiges, bei den inneren Perigonblättern und der Lippe ein gleichschenkliges Dreieck.

Die hier beschriebene und abgebildete Ophrys fand ich im Mai 1912 im Gebüsch oberhalb Nago bei Torbole am Gardasee (Südtirol), zirka 280 m ü. d. M. und zwar nur in einem einzigen Exemplar. Auch im Mai 1913 fand ich ein Exemplar, welches aber nur eine Blüte hatte. Die Pflanze erinnert durch die Form ihrer Blüten an *Ophrys apifera* Huds. var. *Trollii* Hegetschw. Auf den grasigen, zum Teil mit Eichengebüsch (*Quercus lanuginosa*) bewachsenen Höhen bei Nago, welche aus tertiärem Nummulitenkalk bestehen, sind *Ophrys aranifera* Huds. (im Mai meist schon verblüht) und *Ophrys Bertoloni* Moretti häufig, *Orchis tridentatus* auct. tirol. und *O. Simia* Lam. nicht selten.

Nachtrag zu den Beiträgen zur Kenntnis der Flora von Süddalmatien.

Von R. Berger (Lemberg).

Gelegentlich der Durchsicht meines Herbarateriales fand ich noch manches, was einer Erwähnung wert erscheint und mich veranlaßt, folgende Zeilen meiner Abhandlung beizufügen:

Außer dem im 2. Teile meiner Arbeit angeführten *Dianthus Knappii* Asch. et Kanitz sammelte ich im Gebiete noch folgende Dianthusarten: *D. prolifer* L. = *Kohltrauschia prolifera* Kunth, Fl. berol. ed. I. 108, steiniger Boden nächst Gravosa und Stagno grande, Juni. — *D. Armeria* L., sandige Wiese am Strande nächst Kumbur in der Bucht von Cattaro, August. — *D. liburnicus* Bartl. et Wendl. = *Balbisii* Scr. et DC. β *liburnicus* Gürke = var. *angustifolius* Rouy et Fouc., in grasigen, verkarsteten, lichten Eichenbeständen nächst Grači auf dem Berge St. Sergio, 330 m, nächst Ragusa, dann auf der Vlastica, 550 m, und bei Uskoplje, 400 m, Juni. — *D. Carthusianorum* L., Eichenbestand bei Kumbur, August. — *D. cruentus* Gris. Spic. Fl. Rum. I. 186; Velen. Fl. Bulg., Beck von Mannagetta, Fl. v. Bosnien u. d. Herzegowina. II., 169 = *ambiguus* Panč., Karst nächst Grab und Ulice im Bezirke Trebinje, Juni. — *D. inodorus* L., Vlastica, Juli. — *D. nodosus* Tausch. = *inodorus* L. var. *nodosus* Beck, Vlastica, 700 m, Juli. — *D. inodorus* L. var. *brevicalyx* Beck F. N. Will. u. Journ. Linn. soc. XXIX (1893, 436).



Ophrys penedensis Dietrich Kalkhoff.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [20 1914](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Ophrys penedensis Diettrich Kalkhoff. 81-82](#)